



Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, liebe Kunden, Partner und Freunde unseres Unternehmens,

heute, am 28. September 2018, dem Erscheinungstermin dieses Newsletters, ist Airnergy 18 Jahre jung geworden! Dies ist, so denke ich, ein besonderer Anlass zur Freude und Dankbarkeit. Als ich die Firma im Jahr 2000 gründete, wusste ich noch nicht, welche bewegte Zeiten vor mir liegen würden. Das Ziel unserer Arbeit – mehr Energie aus der Atemluft bereitzustellen – stieß nicht überall auf Zustimmung. Im Gegenteil: Wir wurden zunächst vielfach belächelt und sogar beschimpft. Begründung: Jeder Mensch atme doch völlig „automatisch“ Luft ein. Und diese sei schließlich, ob drinnen oder draußen, ob oben oder unten, nahezu überall und zudem kostenlos vorhanden.

Wir aber fragten uns: Ist Luft wirklich gleich Luft? Ist sie nicht vielmehr Atem-Atmosphäre und eher ganzheitlich zu verstehen – in ähnlicher Weise, wie wir es auch mit und rund um unser wichtiges Element „Wasser“ halten? So ließen wir uns nicht beirren, meldeten die von uns entwickelte Technologie zur Spirovitalisierung zum Patent an und beauftragten glaubwürdige Wissenschaftler weltweit mit der Durchführung von weiteren Praxistests, deren Erfolge Therapeuten wie Patienten unisono bestätigten. Die Resultate führten zur Anerkennung unserer Arbeit: Heute ist Airnergy ein mit zahlreichen Preisen ausgezeichnetes Unternehmen mit hoher internationaler Reputation. Ein Unternehmen, das tagtäglich Dankschreiben aus aller Welt erhält, von Menschen, denen wir mit unserer Technologie nachhaltig helfen konnten. Ein

Unternehmen auch, mit dem ich mich stark verbunden fühle, das für mich so etwas ist wie ein eigenes Kind. Ein Unternehmen, das nur durch Sie alle, seine engagierten Mitarbeiter, Kunden und Partner, so stark geworden ist und denen ich an dieser Stelle herzlich für ihre Leistungen, ihren Einsatz und ihre Treue danken möchte!

Zahlreiche Medien haben unsere Erfolgsstory inzwischen veröffentlicht: so in ihren neusten Ausgaben auch „ORTHOpress“, eines der auflagenstärksten deutschen Gesundheitsmagazine, und „Network-Karriere“, Europas größte Wirtschaftszeitung für den Direktvertrieb. Näheres hierzu finden Sie im aktuellen Newsletter, der diesmal – passend zum Airnergy-Geburtstag – 18 Themen beinhaltet: darunter Beiträge, in denen unsere neue strategische Ausrichtung auf den Wellness-, Fitness-, Spa- und Sportbereich deutlich wird, was z. B. auch unsere Kooperation mit der Berliner „Gesundheitslounge“ und die verstärkte Zusammenarbeit mit Salzgrotten betrifft.

Die unschätzbare Bedeutung des Elements „Wasser“ in der Lebens- und Luftatmosphäre hat Professor Röber nicht nur mit elektrophysikalischen Methoden untersucht, nein, er hat über seine bahnbrechenden Erkenntnisse auch die Publikation „Der kleine Atmos“ verfasst und einen Videobeitrag veröffentlicht; über beides informieren wir Sie ebenfalls auf den folgenden Seiten.

Ich wünsche Ihnen allen eine spannende, anregende und auch unterhaltsame Lektüre!

Herzliche Grüße

Ihr

Guido Bierther

Themen

1. **Happy Birthday, Airnergy!**
2. **Airnergy-Song als Geburtstagsständchen**
3. **Video zum Geburtstag**
4. **Neue Airnergy-Publikation „Der kleine Atmos“**
5. **SPIROYAL® – neue Airnergy-Marke für höchste Kundenansprüche**
6. **Verstärkte Zusammenarbeit mit Salzgrotten & Waldgrotten**
7. **Kooperation mit Berliner „Gesundheitslounge“**
8. **Attraktion: Der neue „Himalaya“ in faszinierendem Design und limitierter Auflage**
9. **Airnergy verhilft Sportlern zu nachhaltiger Regeneration**
10. **Airnergy-Erfolgsstory: „Belächelt, beschimpft – bestaunt, belohnt“**
11. **„ORTHOpress“ berichtet über STREAM (HS) und seine Einsatzvielfalt**
12. **„Paracelsus-Magazin“: „Der kleinste Luftkurort der Welt ist volljährig“**
13. **Airnergy erneut bei „Medizinischer Woche“ in Baden-Baden vertreten**

14. Bio Bärbel und Airnergy – eine seit 18 Monaten erfolgreiche Partnerschaft
15. INAKARB-Analysetage mit Airnergy-Beteiligung
16. Aktueller Röver-Videobeitrag „Was atmen wir und wo ist denn das Wasser?“
17. Referenz des Jahres
18. Airnergy zeigt Flagge

1. Happy Birthday, Airnergy!

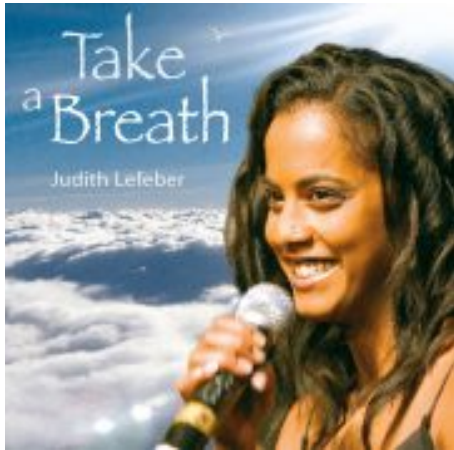


Seit eineinhalb Jahren arbeite ich nun als Journalist und Pressesprecher für Airnergy – ein Unternehmen, das ich sehr schätze, mehr noch: mit dem ich mich identifiziere, mehr noch: das mir ans Herz gewachsen ist! Wie gerne arbeite ich für unser „Geburtstagskind“ – und mit seinem kompletten Team –, wie sehr freue ich mich über seine Entwicklung, seine Leistungen und Erfolge, seine Anerkennung. Mit dem nachfolgenden kurzen Gedicht von Christian Morgenstern, das ich kürzlich in einem Lyrik-Band entdeckt habe, möchte ich ihm persönlich gratulieren. - Michael Nassenstein

*Alles fügt sich und erfüllt sich,
musst es nur erwarten können
und dem Werden deines Glückes
Jahr' und Felder reichlich gönnen.*

*Bis du eines Tages jener
reifen Duft der Körner spürest
und dich aufmachst und die Ernte
in die tiefen Speicher führest.*

2. Airnergy-Song als Geburtstagsständchen



Wie es sich gehört, wollen wir unserem Geburtstagskind auch mit einem kleinen Ständchen gratulieren. Was würde dazu besser passen als der Airnergy-Song „Take a Breath“, der vor einigen Jahren mit der ehem. DSDS-Sängerin Judith Lefebber aufgenommen wurde und der nach wie vor aktuell ist. Der Song ist u. a. bei YouTube unter <https://www.youtube.com/watch?v=Uc5Nhw7EDKo> zu finden.

Judith Lefebber wurde im indischen Manipal geboren und im Alter von sechs Monaten von deutschen Eltern in Bielefeld adoptiert. Sie studierte Mezzosopran und Klavier an der Musikhochschule Detmold und anschließend an der Essener Folkwang Hochschule für Musik, Theater und Tanz.

Hier der Text des Airnergy-Songs:

Come take a breath again and feel the air of life. Come take a sniff again and feel the way of life. Feel the way of life. Feel the air of life. Feel the air of life. Refrain: Take a breath of life. Come and feel the air. Take a chance for you for a better life. Take a breath of life. Come and feel the air. Take a chance for you for a better life. (Come get a better life.)

A new feeling is born. Life is in the air. It's like a daily break, gives you energy. Come feel the spirit of new air! Refrain: Take a breath of life. Come and feel the air. Take a chance for you for a better life. Take a breath of life. Come and feel the air. Take a chance for you for a better life. (Come get a better life.)

A new feeling is born. Life is in the air. It's a source of youth, gives you energy, from inside with high air. Refrain: Sax-Solo Bridge: Come take a breath again and feel the air of life. Come take a sniff again and feel the way of life. Feel the air of life. Feel the air of life.

A new source is born. Life is in the air. It's a chance of change for higher air. Come live the power of new air! Refrain (special): Take a breath of life. Come and feel the air. Take a chance for you for a better life. Take a breath of life. Come and feel the air. Take a chance for you for a better life. Refrain: Take a breath of life. Come and feel the air. Take a chance for you for a better life. Take a breath of life. Come and feel the air. Take a chance for you for a better life. Feel the air of life!

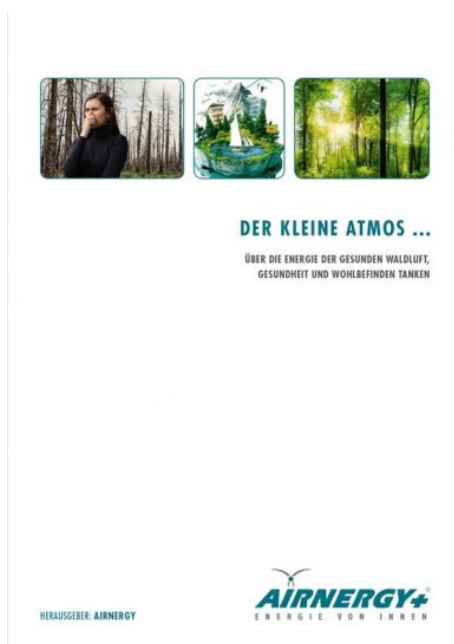
3. Video zum Geburtstag

Da bekanntlich aller guten Dinge drei sind, stellen wir



anlässlich des Airnergy-Geburtstags hier auch noch ein kleines faszinierendes Video vor, das sich mit den für Airnergy so wichtigen Elementen „Wasser“ und „Luft“ auf künstlerisch-spielerische Weise beschäftigt. Der Film „A mulher bolha“ mit Ana Yang ist unter <https://www.youtube.com/watch?v=5s3OP0sgFYk> abrufbar. Lassen Sie sich verzaubern!

4. Neue Airnergy-Publikation: „Der kleine Atmos“



Soeben erschienen ist eine neue 40-seitige Airnergy-Publikation: „Der kleine Atmos“, so der Titel der Broschüre, informiert über die Energie und Zusammensetzung der gesunden Waldluft und erklärt, warum sie uns so guttut. Airnergy hatte die Idee für die Veröffentlichung und das Konzept entwickelt, für die textliche Umsetzung konnte Karl-Heinz Röber,

Professor für Informations- und Energiemedizin an der im letzten Jahr neu gegründeten Lujiazui International United University in Shanghai und Mitglied im Airnergy-Beirat, gewonnen werden. Röber beschreibt in seinem Werk die Wirkung und den Nutzen des „kleinsten Luftkurorts der Welt“ aus der Sicht der Physik und verdeutlicht, warum die Waldluft-Therapie der Airnergy-Nutzung so nahe kommt. Ausführlich und detailliert erläutert er dabei auch komplexere wissenschaftliche Zusammenhänge auf leicht verständliche Art und Weise. Zahlreiche Abbildungen und Grafiken veranschaulichen die Thematik.

Röber stellt in der neuen Publikation insbesondere die Ergebnisse seiner Untersuchung der Luft-Atmosphäre und des Wassers – „als treibende Kraft aller Natur“ – vor und stellt die Bedeutung dieser lebenswichtigen Elemente anhand zahlreicher Belege heraus. Dabei geht er auch auf die zunehmende Belastung der Luft-Atmosphäre ein, wodurch das normalerweise in der Atmosphäre vorhandene Wasser seine energetische Funktion verliert: durch seine Bindung an den Feinstaub und die teils schon sichtbaren Toxine in der Luft. Dies hat der US-amerikanische Schriftsteller und Regisseur Norman Mailer schon vor 30 Jahren erkannt: „In unserer verschmutzten Umwelt wird die Luft langsam sichtbar.“

Darüber hinaus verändere sich, wegen der großflächigen Vernichtung der natürlichen Umgebung, auch die natürliche Luftfeuchtigkeit bzw. deren Vitalität negativ. Dies habe zur Folge, so Röber, dass sich die Gesundheit des Menschen deutlich verschlechtere, was insbesondere seine Lunge und sein Energiesystem betrifft. Anhand weltweiter Krankenstatistiken ließe sich eine deutliche Verschiebung des natürlichen Prozesses des Alterungsbeginns nach vorn nachweisen: im Durchschnitt von 70 bis 80 Jahre auf heute 40 bis 50 Jahre!

Das Airnergy-Wirkprinzip ganz nach dem Vorbild der Natur – elektrisch aufgeladene Wassermoleküle mit Hilfe von Sauerstoff gelöst in der Luft als EZ-Wasser – habe die mehr als 2000fach größere energetische Wirkung in unserem Körper als die der kompakten, flüssigen Form des Wassers. Sie habe somit eine viel größere biologische Bedeutung. Darin liege auch das Geheimnis der gesundheitsfördernden Waldluft. Auch sie könnten wir ja nicht trinken, aber einatmen, und so bliebe sie in unserem Körper über drei bis fünf Tage wirksam und schütze uns vor allen negativen Umwelteinflüssen, weil unser Immunsystem, jetzt elektrisch aufgeladen, aktiver arbeiten könne.

Dank Airnergy stehe diese Energie der Natur jetzt überall zur Verfügung, betonte Röber abschließend.

„Der kleine Atmos“ kann über den Airnergy-Kundendienst (Tel. 02242-93300) bezogen werden.

5. SPIROYAL® – neue Airnergy-Marke für höchste Kundenansprüche



SPIROYAL® – so heißt eine neue Marke, unter der das Hennefer Gesundheitsunternehmen Airnergy künftig eine ganz besonders formschöne Energie-Atemstation

anbietet: den AvantGarde. Zu ihm passt die SPIROYAL®-Namensgebung perfekt: „Königlich atmen“ mit einem königlich anmutenden Jungbrunnen von herausragender Schönheit, Eleganz und Extravaganz.

Bereits mit der Bezeichnung AvantGarde hatte Airnergy ganz bewusst Zeichen gesetzt, was nicht nur die außergewöhnliche Serie selbst betrifft. Nein, der Name AvantGarde bezieht sich auf die gesamte Philosophie des Unternehmens und seine Vorreiterrolle auf dem Gebiet der Spirovitalisierung, die es mit neuen Ideen, Kraft und Kreativität ausfüllt. Dies wiederum solle, so der Airnergy-Wunsch, zu einem langfristigen Umdenken in der Gesellschaft hin zu einer gesünderen Lebensführung beitragen.

Jedes „Model“, so ist man fast versucht zu sagen, der AvantGarde-Reihe ist ein Blickfang: ein kleines Kunstwerk voller Ästhetik, in formvollendetem Design. Wie alle anderen Airnergy-Vitalisatoren zeichnet es sich durch höchste Präzision in Fertigung und Technik aus. Ursprünglich ein Unikat, wird dieses Modell unter der SPIROYAL®-Marke nun einem anspruchsvollen Kundenkreis angeboten, der Wert auf ein besonders attraktives äußeres Erscheinungsbild seiner Energie-Atemstation legt. Kunden entscheiden sich somit für dieses Angebot, wenn – wie z. B. bei einem Besuch im Sterne-Restaurant – das Auge mit angesprochen werden soll und somit die eher medizinisch anmutenden Modelle „Basis Plus“ bzw. „Professionell Plus“ im privaten oder beruflichen Bereich nicht in Frage kommen.

Ob transparent mit Einblick in die filigrane Technik, wie dies der AvantGarde cristal ermöglicht, ob in zeitlosem Weiß oder noblem Schwarz, in perlmuttfarbenem Platin, in Granit, Marmor oder mit Wurzelholzurnier – nahezu jeder Werkstoff kann auf Kundenwunsch als Gehäusematerial eingesetzt und für den „Wahl-Jungbrunnen“ bearbeitet werden. Die bewährte Technologiebasis des tausendfach verkauften Airnergy-Klassikers „Professional Plus“ bildet das Innenleben des Geräts; drei Leistungsstufen (50, 75 oder 100%) sind wählbar. Edle Materialien zeichnen das Gehäuse aus: Dazu zählen auch die silberfarbenen Druckknöpfe und die schlanken Füße aus Edelstahl, die teils mit Carbon-Applikationen aus dem Highend-Bereich versehen sind und einen festen und stabilen Stand gewährleisten.

Auf Wunsch kann der AvantGarde noch weiter „veredelt“ werden. z. B. durch Swarovski-Steine an den Rändern der oberen und unteren Rundplatte oder einen goldenen/goldfarbenen Gehäusegürtel. So wurde kürzlich für eine Kundin aus den Vereinigten Arabischen Emiraten ein Airnergy-Vitalisator mit exakt 4.400 Swarovski-Steinen bestückt; zudem wurden zentrale Geräteelemente in 24 Karat vergoldet.

<https://www.airnergy.de/spiroyal/>

6. Verstärkte Zusammenarbeit mit Salzgrotten & Waldgrotten



Airnergy wird die Kooperation mit Salzgrotten verstärken und neue Partner suchen; dies wurde kürzlich im Unternehmen beschlossen. Seit vielen Jahren bereits arbeitet das Hennefer Gesundheitsunternehmen bundesweit mit Salzgrotten zusammen, so z. B. mit dem Salinarium Leipzig, der Salzgrotte Oberhausen, der Warmbad-

Salzquelle Stralsund, der zwischen Oldenburg und Bremen gelegenen Salzgrotte Bookholzberg, der Salzgrotte Zwickau und den Salzgrotten-Welten Hürth bei Köln. An diesen Standorten hatte Airnergy, bevor die Entscheidung fiel, gemeinsam und in Abstimmung mit seinen Partnern reichhaltige positive Erfahrungen gesammelt und Untersuchungsergebnisse ausgewertet. Das Fazit: Salzgrotten und Waldgrotten bilden die perfekte Partnerschaft im Sinne von Gesundheit und Gewinn.

Insbesondere im Ausland werden aufgrund steigender Nachfrage immer mehr Salzgrotten eingerichtet. Aber auch in Deutschland, wo man mittlerweile ebenfalls die gesundheitsfördernde Wirkung der Grotten erkannt hat, gibt es bereits mehr als 300 – und der Trend sowohl in Klein-, Mittel- und Großstädten zeigt auch hier deutlich nach oben! Dieses Potenzial wird somit zu den rund 1.000 Airnergy-Vitalisatoren, die sich derzeit im gewerblichen Einsatz befinden, möglicherweise noch hinzukommen. Damit wird der Airnergy-Vitaltower für den Kunden künftig noch schneller erreichbar.

Der Aufenthalt in einer Salzgrotte ist gesund, denn die Inhalation des Salzes sowie begleitender Mineralien und Spurenelemente – Jod, Kalzium, Magnesium, Brom – verschafft Linderung bei chronischen Infekten der Atemwege und hilft bei Allergien. Auch zur allgemeinen Entspannung, Regeneration und Stärkung des Immunsystems wird er empfohlen.

„Salz- und Waldluft in der Lunge“

Für Airnergy lag es somit nahe, sich hier verstärkt zu engagieren. „Wir haben dieselben Interessen: Wie die Betreiber der Salzgrotten so beschäftigen auch wir bei Airnergy uns sehr verantwortungsvoll mit der Atem-Atmosphäre und auch für uns stehen Gesundheit, Fitness und Wohlbefinden unserer Kunden im Zentrum all unserer Aktivitäten. Zudem ist die Halotherapie eine hervorragende Ergänzung zu unserer Spirovitaltherapie. Es lag also nahe, das Salzgrottenkonzept mit dem „A+ Waldgrottenmodell“ zu kombinieren – und die Kunden sind begeistert, Salz- und Waldluft gleichermaßen in ihre Lungen zu bekommen“, betonte Guido Bierther. Nach der im vergangenen Jahr begonnenen erfolgreichen Kooperation mit Bioläden würden die Salzgrotten bei Airnergy nun zu einem bedeutenden Geschäftsbereich ausgebaut.

Gespräche mit weiteren Salzgrotten-Betreibern verliefen vielversprechend. „Das Salzgrotten-Konzept, das wesentliche Kriterien im Sinne eines guten, gesunden Atmens erfüllt, hat uns in jeder Hinsicht überzeugt. Daher planen wir noch mehr unserer weltweit kleinsten `Luft- und Waldkurorte` in den Luftkurorten mit der Bezeichnung Salzgrotte“, so Bierther weiter.

Auch die Salzgrotten-Betreiber schätzen Airnergys „A+ Waldgrotten-Konzept“. „Wir freuen uns sehr über die so hervorragende Zusammenarbeit. Nicht nur die Vorreiterrolle und Kompetenz in Sachen Spirovitalisierung, sondern auch die Leidenschaft, mit der Airnergy in unser wichtigstes und so stiefmütterlich behandeltes Lebens- und Heilmittel `Atemluft` investiert, ist vorbildlich. Airnergy ist aus unserem Angebot nicht mehr wegzudenken“, sagte beispielsweise Norbert Kurzeja von der Salzgrotte Oberhausen. „Die Salzgrotten-Besucher erhalten über die Airnergy-Energiespender Zugang zu einer innovativen Methode und Therapie – und den neuen Airnergy-Kurgästen können wir mit unserer Halotherapie zusätzliche Gesundheitsimpulse vermitteln“, so Kurzeja weiter.

Zu diesem Thema hat Airnergy eine Presse-Information veröffentlicht; sie ist auch auf der Airnergy-Website (<https://www.airnergy.de>) zu finden.

7. Kooperation mit Berliner „Gesundheitslounge“



Eine dauerhafte Kooperation plant Airnergy auch mit der Gesundheitslounge in Berlin-Kladow. Diese Einrichtung dient als *Treffpunkt und Filmstudio für Gesundheitsexperten der ganzheitlichen, integrativen Medizin, aber auch als Ort für die mediale Heilarbeit der Gesundheitslounge-Moderatorin Nicole Renneberg*. Vor einigen Monaten hatte sie ihr Gesundheitsstudio in Berlin-Kladow eingerichtet; hier *steht sie mit Gesundheitsexperten, Ärzten, Therapeuten, Wissenschaftlern, Coaches und Autoren vor der Kamera. Darüber hinaus bietet sie hier selbst Heilbehandlungen für Klienten an.* „Ich bin immer

wieder erstaunt und dankbar, was in der energetischen Heilarbeit passiert, welche Blockaden, Stresserkrankungen, Schmerzen oder Schlafprobleme bei meinen Klienten (auf)gelöst werden“, betonte Renneberg.

Zu gleich zwei „Tagen der offenen Tür“ lud Renneberg Ende August in die Räumlichkeiten der Gesundheitslounge ein. Zahlreichen an ganzheitlicher Gesundheit Interessierten gab sie Einblick in ihre Heilmethoden. Zudem informierte sie über viele Angebote aus dem Bereich „Ganzheitliche Gesundheit“.

Dazu zählte auch die Airnergy-Vitalisierung, die sie ihren Gästen nicht nur in der Theorie vorstellte. Denn auch mehrere Airnergy-Geräte zum Atmen wie auch zum Strömen standen den Besuchern an beiden Tagen der offenen Tür zum Kennenlernen zur Verfügung – und wurden rege genutzt.

„Kleine Auszeiten für mehr Kraft im Alltag“: Unter diesem Titel wird Renneberg künftig in der Gesundheitslounge neue, spannende und vielfältige Angebote rund um die ganzheitliche Gesundheit offerieren – von energetischen Heilbehandlungen, der Energiezufuhr von innen und außen mit den Airnergy-„A+ Vitalisatoren“ bis hin zu Methoden für Entspannung, Stressreduzierung und Bewegung.

Nicole Rennebergs ganzheitliches Online-Magazin ist unter dem Link www.gesundheitslounge.de abrufbar.

8. Attraktion: Der neue „Himalaya“ in faszinierendem Design und limitierter Auflage

In faszinierendem Design präsentiert sich ein nagelneues „Airnergy“-Energie-Modell der



Extraklasse: der „Himalaya“, leistungsstärkster Vitalisator der Welt, der vom Unternehmen anlässlich seines 18. Geburtstags kreiert wurde und in limitierter Edition hergestellt wird; die Erstauslieferung beginnt am 21. November 2018.

Der „Himalaya“ ist als Oktagon, d. h. mit einer achteckigen, symmetrischen Struktur, konstruiert. Damit nimmt das einzigartige Design Bezug zum griechischen Philosophen Platon (ca. 427 – 347 v. Chr.), der Körper von größtmöglicher Symmetrie entwickelte. Das Oktaeder (Achtflächner), das wie die anderen Platonischen Körper in sein philosophisches System eingebunden war, entsprach darin dem Element „Luft“.

Der „Himalaya“ ist ein Technologieträger des Unternehmens; er ist ausgestattet mit der von Airnergy erstentwickelten neuen Generation von Duo-Katalysatoren, die bereits seit acht Jahren in intensivem, tausendfachem Testeinsatz sind, und wird nun erstmals mit dem futuristischen Design in Serie gehen. Einige weitere technische Raffinessen bereichern diesen ganz besonderen „State of the Art“-Vitalisator; sie werden später noch im Detail beschrieben. Das „Himalaya“-Chassis besteht aus edlen Karbonfasern, die zusätzlich mit einer besonderen Beschichtung veredelt wurden. Die Auflage des Modells „Silver edition“ umfasst 888 nummerierte Exemplare, von denen diejenigen mit den beliebtesten Seriennummern bereits reserviert bzw. vorbestellt sind. Damit dürfte sich der „Himalaya“ zu einem begehrten Sammlerstück entwickeln, dessen Wertsteigerung vorprogrammiert sein könnte.

9. Airnergy verhilft Sportlern zu nachhaltiger Regeneration



Eine Presse-Info hat Airnergy zum Thema „Regeneration im Sportbereich“ herausgegeben (sie ist im Airnergy-Presse-Bereich unter <https://www.airnergy.de> zu finden). Insbesondere

für Sportlerinnen und Sportler, die in vielen Disziplinen über einen längeren Zeitraum leistungsfähig bleiben müssen, ist eine nachhaltige Regeneration das A und O. Nur wenn sie gewährleistet ist, können die Athletinnen und Athleten ihre Konzentration aufrechterhalten und ihre Kräfte dauerhaft entfalten. Hierzu verhilft ihnen Airnergy mit seiner kleinen Energie-Atemstation.

Gerade Regenerationsprozesse können mit Hilfe der Airnergy-Spirovitaltherapie auf natürliche und sanfte Weise aufrechterhalten und optimiert werden. Forschungsstudien, die unter klinischen Bedingungen mit Leistungssportlern durchgeführt worden waren, zeigten, dass ihre Laktatwerte nach Nutzung der Airnergy-Kur bereits nach nur einer einzigen Anwendung signifikant, z. T. hochsignifikant, gesunken waren und ihnen somit eine nachweislich deutlich verlängerte Energienutzung möglich war.

Aufgrund positiver Erfahrungen hat auch die renommierte EDEN-Rehabilitationsklinik in Donaustauf bei Regensburg, die seit mehr als 20 Jahren für qualifizierte physiotherapeutische Betreuung von Spitzensportlern und Olympiateilnehmern aus aller Welt steht – darunter die deutsche Fußball-Nationalmannschaft und das deutsche Davis-Cup-Team –, die Airnergy-Spirovitaltherapie in ihr Therapiekonzept aufgenommen.

Leistungs-, aber auch Hobbysportler möchten die energiefördernde Wirkung der Airnergy-Anwendung nicht mehr missen: Dazu gehört Ulrike Kirchner vom ESV Blau Gold Frankfurt, die letztjährige Deutsche Senioren-Meisterin im Kegeln, genauso wie der bekannte belgische Rennfahrer, Teamcoach, Trainer und Berater Jeffrey Van Hooydonk: „Dass die Airnergy-Technologie künftig auch in Klima- und Lüftungssystemen, beispielsweise von Kraftfahrzeugen, genutzt werden soll, eröffnet uns im Automobilsport wieder ganz neue Perspektiven – vor allem in punkto Konzentration und Sicherheit“, wagte der prominente Sportler einen Blick in die Zukunft.

10. Airnergy-Erfolgsstory: „Belächelt, beschimpft – bestaunt, belohnt“



Eine ganz besondere Entwicklungsgeschichte stellt „Network-Karriere“ vor: Europas größte Wirtschaftszeitung für den Direktvertrieb berichtet in ihrer aktuellen Ausgabe über die Erfolgsstory von Airnergy. Dabei werden die Anfänge des Unternehmens, als seine Aktivitäten vielfach noch belächelt wurden, ebenso dargestellt wie seine spätere Anerkennung und

Auszeichnung.

Sich mit „Luft“ zu beschäftigen ... Was – so fragte man sich noch im Airnergy-Gründungs Jahr 2000 – sollte das? Luft sei doch etwas Unsichtbares, weitgehend Unveränderliches, etwas, das allenfalls gereinigt werden kann, etwas, das einfach da ist: für jedermann – und das auch noch kostenlos. So oder in ähnlicher Weise äußerte man zu Beginn des Jahrtausends seinen Unmut.

Doch der Pionier Bierther habe sich nicht beirren lassen, Airnergy ständig weiterentwickelt und auf allen Ebenen wissenschaftliche Untersuchungen in Auftrag gegeben. Diese hätten zu erstaunlichen Ergebnissen geführt und ergeben: Die Airnergy-Methode könne Patienten und gesunden Menschen gleichermaßen helfen. Sie ermögliche es, Krankheiten, ihre Dauer, Häufigkeit und ihre Auswirkungen einzuschränken, Schlafstörungen und Energiemangel zu beseitigen. Und über sie ließen sich die allgemeine Lebenskraft und das Wohlbefinden deutlich steigern. Damit werde all denjenigen, die sich häufig in geschlossenen Räumen aufhalten und keine Möglichkeit hätten, sich zur Regeneration oder zum Energie-Auftanken in der Natur aufzuhalten, eine gesunde und besonders vitale Atem-Atmosphäre bereitgestellt

Fortan seien Bierthers Aktivitäten nicht mehr spöttisch betrachtet worden, im Gegenteil, man habe begonnen, sie zu kopieren, und versucht, ähnliche Atemgeräte herzustellen. Doch nur das Original sei – wie dies bei anderen Produkten auch der Fall ist – auf dem neusten Stand der Technik. Die Wirkerfolge der Spirovitalisierung seien in den wissenschaftlichen Studien ausschließlichschließlich mit den Original-A+-Katalysatoren von Airnergy bestätigt worden. Diese seien qualitativ nicht mit minderwertigen Kopien, z. B. mit den in China hergestellten Katalysatoren, vergleichbar. Die Airnergy-Energiestation, „der kleinste Luft- und nun auch Waldkurort der Welt“, wie sie oft treffend bezeichnet werde, sei ausgereift, zuverlässig, einfach State of the Art. Und so sei es nur folgerichtig gewesen, dass Bierthers Durchhaltevermögen belohnt worden sei. Mit Anerkennung, Dank und Zuspruch

Ein wie bei Airnergy stets erreichbarer Kundendienst mit einer kompetenten technischen Beratung sowie die Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft des Personals seien längst nicht mehr selbstverständlich. Gerade dies würden die Kunden heute besonders schätzen.

11. „ORTHOpress“ berichtet über STREAM (HS) und seine Einsatzvielfalt



Bereits seit 1994 erscheint vierteljährlich die Publikumszeitschrift „ORTHOpress“, die mit einer Auflage von über 1 Mio. Exemplaren und acht verschiedenen Regionalausgaben zu Deutschlands auflagenstärksten Gesundheitsmagazinen zählt.

In ihrer neuen Ausgabe, die sich mit dem Hauptthema „Schulter“ befasst, stellt das angesehene Magazin, das insbesondere den Dialog zwischen Arzt und Patient fördern möchte, Airnergys neuen STREAM HS vor. Dabei wird nicht nur auf die Linderung von Schulter- und Gelenkbeschwerden hingewiesen, die mit dem Airnergy-Gerät möglich sei. Auch bei zahlreichen weiteren Erkrankungen, z. B. bei der Behandlung typischer Grippesymptome – Hustenreiz, Kopf- oder Gliederschmerzen –, von häufig wiederkehrenden Stirnhöhlenentzündungen oder der chronischen Sinusitis leiste der kleine „Streamer“, wie er oft liebevoll genannt werde, wertvolle Hilfe.

Und nicht zuletzt habe sich die neuartige Airnergy-Dermovitalisierung – jenseits von Hormongaben und Schmerzmitteln – auch bei der Anwendung gegen die Mastodynie, den Brustschmerz, dem viele Frauen ausgesetzt sind, bewährt.

„ORTHOpress“ weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass in der Berliner „Gesundheitslounge“, *Treffpunkt und Filmstudio für Gesundheitsexperten der ganzheitlichen, integrativen Medizin*, in Kürze ein erstes „Kompetenzzentrum gegen Brustschmerz“ eröffnet

werde; die STREAM-Behandlung soll hier dann als wichtige Therapiehilfe vorgestellt werden. (Weitere Einzelheiten hierzu werden wir demnächst auf unserer Website <https://www.airnergy.de> veröffentlichen.)

12. „Paracelsus Magazin“: „Der kleinste Luftkurort der Welt“ ist volljährig



Auch das „Paracelsus Magazin“ berichtet in seiner neusten Ausgabe, die am Airnergy-Geburtstag erschienen ist, über die Entwicklung des Unternehmens bis zu seiner Volljährigkeit. „Paracelsus“ ist Organ von sechs Berufsverbänden Freier Therapeuten sowie den Paracelsus-Heilpraktikerschulen an 54 Standorten und seit über 40 Jahren wichtigstes Ausbildungsinstitut für Naturheilkunde und Freie Psychotherapie im deutschsprachigen Raum.

Einleitend schrieb die Redaktion im Beitrag „18 Jahre Airnergy – Die Erfolgsgeschichte der Spirovitalisierung“: „Im September 2018 feiert das Gesundheitsunternehmen Airnergy aus Hennef seinen 18. Geburtstag. Es präsentiert sich heute als erfolgreiches, anerkanntes Unternehmen, das ausgefeilte Produkte ganz nach dem Vorbild der Natur herstellt. Mehr noch: Airnergy ist zum Inbegriff sprudelnder Lebensenergie geworden. Und das sowohl bezogen auf ein kompetentes Team unter Leitung eines engagierten Geschäftsführers wie auch auf die von ihm entworfene und technisch ständig weiterentwickelte Atemstation. Der Unternehmensclaim: ‘Energie von innen` wird bei Airnergy gelebt.“

13. Airnergy erneut bei „Medizinischer Woche“ in Baden-Baden vertreten



Auch in diesem Jahr wird Airnergy wieder auf der „Medizinischen Woche“, dem Ärztekongress für Komplementärmedizin, vertreten sein; er findet vom 31. Oktober bis zum 4. November 2018 im Baden-Badener Kongresszentrum statt. Bereits zum 52. Mal kommen zahlreiche Ärzte,

Heilpraktiker und Therapeuten aus aller Welt in der Stadt am Fuße des Schwarzwalds

zusammen, um gemäß dem Motto der Veranstaltung den „Blick aufs Ganze“ zu lenken, sich über naturheilkundliche Therapieverfahren zu informieren und zu diskutieren.

Mehr als 300 Referenten werden die Besucher während der fünftägigen Fortbildungsveranstaltung in weit mehr als 100 Vorträgen und Kursen informieren. Zwischen Tradition und Innovation, zwischen Diskurs und Erfahrung erörterten die Teilnehmer die vielschichtigen Aspekte naturheilkundlicher Therapiemöglichkeiten. Sie alle verbindet eins: Freude und Leidenschaft, sich alternativ oder ergänzend zur Schulmedizin ganz für die Gesundheit und das Wohl ihrer Patientinnen und Patienten einzusetzen.

Auch Airnergy wird traditionell mit einem Infostand auf der Medizinischen Woche vertreten sein. Die Interessenten erhalten hier Auskunft über die Angebote des Hennefer Gesundheitsunternehmens, das auf der Messe u. a. seine Geräte zur Spirovital- und Dermovitalbehandlung präsentieren wird – und hier des öfteren schon für Überraschungen gesorgt hat. Dies betrifft nicht nur seine qualitativ hochwertigen, technisch ausgereiften und auf wissenschaftlicher Basis entwickelten Produkte, sondern auch seine ausgezeichneten Serviceleistungen, mit denen es seine Vorreiterrolle in der Branche sicherstellt.

14. Bio Bärbel und Airnergy – eine seit 18 Monaten erfolgreiche Partnerschaft



Erneut spielt die Zahl „18“ im September 2018 für die 18-jährige Airnergy eine besondere Rolle.

Denn exakt 18 Monate dauert sie nun bereits: die erfolgreiche Partnerschaft mit Bio Bärbel, dem bundesweit ersten Bio-Bistro mit Bio-Kiosk am Markt 21 in Eitorf/Sieg. Im März 2017 starteten Guido Bierther und Bärbel Baum ihre Zusammenarbeit.

Heute, eineinhalb Jahre nach dem Beschluss zur Kooperation, hat sich die Partnerschaft nicht nur bewährt, sondern auch weiterentwickelt. Bio Bärbel ist mittlerweile zu einem beliebten Kommunikations-Treff geworden: Zahlreiche Gäste, darunter Ärzte, Heilpraktiker und Therapeuten, kommen nicht nur in den Bioladen, um hier Energie aufzutanken, sondern auch um zu diskutieren oder sich einfach nur zu informieren – darüber, was gute Atem-Atmosphäre und gute Ernährung für die eigene Gesundheit und die der Familie bewirken können.

Zudem hat Bärbel Baum, gelernte Hotelfachfrau und Ernährungsberaterin der Fünf-Elemente-Küche mit Schwerpunkt Vitalküche, ihr damals initiiertes einzigartiges Vier-Säulen-Modell noch optimiert und um neue, vielfältige Inhalte bereichert.

So arbeitet Baum seit kurzem mit der Spezialitätenbäckerei „Laib & Seele“ aus Rheinbach (Rhein-Sieg-Kreis) zusammen, die sie mit leckeren Bio-Backwaren versorgt. Seit diesem Monat bietet die vietnamesische Masseurin Thi Ha Nguyen in Baums Räumlichkeiten zudem temporär verschiedene Massagen an, wodurch das Bio-Bärbel-Wohlfühlprogramm „Energie von innen“

nun auch mit einer äußeren Anwendung abgerundet wird. Darüber hinaus offeriert Baum – gemeinsam mit Airnergy-Experten – ein kostenloses Vortragsprogramm. Die nächste Veranstaltung findet in ihrem Bioladen am Mittwoch, 10. Oktober 2018, um 18 Uhr statt. Die Themen: „Was hält Sie am Leben?“, „Warum kann mir Airnergy guttun?“ und „Wie und wobei wende ich Airnergy an?“ Eine offene Gesprächsrunde mit Erfahrungsaustausch beschließt den Abend. Weitere Termine sind in diesem Jahr noch am 7. November und 5. Dezember (ebenfalls jeweils um 18 Uhr). Anmeldungen werden gerne per Mail unter info@bio-bärbel.de oder telefonisch unter 02243-8415077 entgegengenommen.

15. INAKARB-Analysetage mit Airnergy-Beteiligung



Präziseste Diagnoseverfahren und faszinierende Systeme der Raumfahrtmedizin präsentierte die renommierte INAKARB, Internationale Akademie für Regulationsmedizin und Bewusstseinsforschung, Rolandseck (bei Bonn), im Rahmen ihrer Analysetage am 1. und 2.

September 2018 in Leipzig sowie am 22. und 23. September in St. Gallen/Schweiz. Hier stellte INAKARB maßgeschneiderte Behandlungskonzepte vor, die da weitermachen, wo die klassische Schulmedizin an ihre Grenzen stößt. Dabei werden nicht nur die Krankheitssymptome behandelt, sondern es wird auch ihren Ursachen auf den Grund gegangen. Das Zusammenspiel interdisziplinärer Ansätze eröffnet zudem neue, revolutionäre Therapiemöglichkeiten. Mithilfe u. a. der aus der bemannten Raumfahrt bekannten Diagnose-Systeme HFA (Herzfrequenzvariations-Analyse) und AMSAT (Automatic Medical System for Analytic Therapy) wird von INAKARB ein ganzheitliches Gesundheitsbild erstellt und ausgewertet.

„Der Schlüssel zum Erfolg liegt in der Verschmelzung ausgewählter, individuell auf den Patienten abgestimmter schulmedizinischer Verfahren mit regulationsmedizinischen Methoden. Unsere therapeutischen Maßnahmen dienen nicht nur der erfolgreichen Behandlung chronischer Krankheiten, sie sind auch hervorragend zur Prävention wie zur Steigerung der Leistungsfähigkeit geeignet“, sagte Professor* Dr. nauk* Dr. med. Enrico Edinger (*VEKK-Moskau), Facharzt für Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie sowie Medizinischer Leiter der INAKARB.

Auch Airnergy war als Kooperationspartner von INAKARB auf den Analysetagen vertreten. Hier präsentierte Michael Ackermann, Airnergy-Ansprechpartner und -Fachberater, den „Professional Plus“ sowie den neuen „Stream HS“.

16. Aktueller Röber-Videobeitrag „Was atmen wir und wo ist denn das Wasser?“



Video-Hinweis: www.airnergy.de/roeber
„Was atmen wir und wo ist denn das Wasser“
Über die Energie der gesunden Waldluft, aus dem Blickwinkel der Physik.

Namhafte Wissenschaftler erkunden heute die Wirkung der Spirovitalisierung. Überall auf der Welt – und mit Erfolg. So erforschen Experten an Instituten und Universitäten die Grundlagen zur Funktionsweise der Somatovitaltherapie. Die Erkenntnisse und Erfahrungen ihrer Studien und

Praxisbeobachtungen finden ihre Umsetzung in der Airnergy-Weiterentwicklung und in der Fachliteratur.

Zu diesen engagierten Forschern zählt auch der Physiker Professor Karl-Heinz Röber. Seine jüngste bahnbrechende Erkenntnis: Wasser, d. h. die relative Luftfeuchtigkeit, in der Lebens- und Atematmosphäre, hat großen Einfluss auf die Vitalitätskapazität der Lunge! Dies hat er nach eingehenden wissenschaftlichen Studien mit elektrophysikalischen Methoden bewiesen.

Bisherige Versuche, die Lungen-Vitalitätskapazität über die Atmung zu verbessern, bestanden unter anderem darin, die Sauerstoffkonzentration zu erhöhen – auf bis zu 100 Prozent im Moment der Zufuhr über eine Atemmaske. Doch dies ist nicht die Lösung. Sie lautet: Qualität statt Quantität. Mithilfe der Airnergy-Spirovitalisierung könne der Körper das Energiepotential der Atemluft optimal nutzen – ohne Erhöhung der Sauerstoff-Konzentration und ohne Zusatz von Fremdstoffen, so der bekannte Physiker, der die Airnergy-Atemgeräte an der Universität von Shanghai getestet hat und hier künftig weiter erforschen wird.

Eine Tatsache, die in der Schulmedizin bisher kaum ausreichend untersucht worden ist. Röber kam zu der Erkenntnis, dass sich mit der Airnergy-Nutzung die Lungen-Vitalitätskapazität verbessern lässt. Gesundheit, Wohlbefinden und Erholung könnten deutlich gesteigert werden. Auch Krankheiten, wie z. B. die Lungenerkrankung COPD (Chronic Obstructive Pulmonary Disease), könnten so erfolgreich behandelt werden. „Airnergy hat das Geheimnis der gesunden Waldluft entschlüsselt!“, so Röbers Fazit.

Die Ergebnisse seiner Forschung hat Röber auch in einem Videobeitrag veröffentlicht: Unter dem Airnergy-Link <https://www.airnergy.de> ist er ab sofort abrufbar.

17. Referenz des Jahres

*Anlässlich des Airnergy-Geburtstags
veröffentlichen wir hier diesmal keine
„Referenzen des Monats“, sondern nur ein*



einziges Schreiben, das für Airnergy einen besonders hohen Stellenwert hat: die „Referenz des Jahres“.

Sie stammt von Jibin Chi, Präsident der chinesischen Channel Biomedical Group und Medical Doctor der University of China, der sie

Airnergy Anfang des Jahres übermittelt hat. Jibin Chi hat in der Medizin und der Biomedizin mit verschiedenen innovativen Gesundheitstechnologien und -produkten auf der ganzen Welt zu tun. Er schrieb in seinem Dankesbrief an Guido Bierther:

„Airnergy hat mich dazu gebracht, mich tiefer mit der Physiologie, Energiemedizin und Quantenbiologie zu beschäftigen. Die Airnergy-Technologie hat die Theorien der beiden großen Nobelpreisträger Dr. Otto Warburg und Dr. Albert Szent-Györgyi perfekt zusammengebracht. Dies ist der Grund, warum wir mit Airnergy so viele unglaubliche Wunder-Ergebnisse erlebt haben, während die klassische medizinische Theorie die Gründe dafür nicht erklären kann. Airnergy hat die Luft, die wir atmen, wirklich verändert und bringt das Licht der Lebensenergie in das Leben der Menschen!“

18. Airnergy zeigt Flagge



Anlässlich Airnergys Geburtstag startete am 28. September ein Flugzeug vom Flugplatz Bonn/Hangelar, das – ausgerüstet mit einer 20 x 7 Meter großen Airnergy-Flagge – im Großraum

Bonn – Köln – Rhein-Sieg seine Kreise zog und hier die Menschen auf das „Geburtstagskind“ aufmerksam machte.

<https://youtu.be/BFIsol-VwgE>

AIRNERGY International GmbH
Wehrstr. 26
D-53773 Hennef

Telefon: +49 (0) 22 42 - 93 30-0
<http://www.airnergy.de>
